

Liebe Yasmine

Von pustebuemchen

Kapitel 9: Schwarz und weiß

Liebe Yasmine,

heute brach zum ersten Mal seit langem wieder die Sonne durch die Wolkendecken, die während des Wochenendes den Himmel verdunkelten. Aber kann man verdunkeln überhaupt sagen? Schließlich waren die Wolken nicht direkt grau, geschweige denn schwarz, nein sie waren weiß. So ein bisschen zumindest.

In letzter Zeit muss ich oft über die Farbe nachdenken. Immer wenn ich auf meinen Schreibblock in der Schule ein neues Blatt zücke, sticht vor allem diese Farbe unter den Linien hervor. Obwohl Farbe auch schon wieder falsch ist. Immerhin sind weiß und schwarz nicht direkt im Farbkreis enthalten. Meine Kunstlehrerin hat auch mal gesagt, dass schwarz und weiß keine Farben sind. Aber was sind sie dann? Was ist eine Sache, die keine Farbe ist, die man aber trotzdem sehen kann? Yasmine, ich glaube die Menschen, die sich mit Kunst beschäftigen sind dumm. Schließlich ist alles, was nicht durchsichtig ist, eine Farbe. Und weiß und schwarz sind ja auch nicht durchsichtig, also müssten sie theoretisch Farben sein. Alles andere würde der Logik widersprechen. Aber mal angenommen die beiden sind keine Farben, was sind sie dann?

Es gibt auf jeden Fall Dinge, die die meisten Menschen mit den Farben verbinden; Assoziationen nennt man das, glaube ich. Ja, Yasmine, ich weiß, dass du das Wort lustig findest. Bestimmt musst du jetzt lächeln oder?

Zurück zu den Assoziationen. Zu schwarz fällt den meisten Menschen sofort ein Wort ein. Traurig. Oder auch trist. Manchmal sogar trostlos. Sie beginnen nicht nur alle mit einem T, sie sind auch irgendwie verstimmend. Leider habe ich noch nie eine typische Assoziation zu weiß gehört. Rein oder unschuldig wird damit oft in Verbindung gebracht, glaube ich. Manchmal auch Licht und Helligkeit. Offenheit. Doch für mich nicht. Ich finde weiß ist leer. Ein leerer Raum. Ein leeres Blatt. Ein leeres Gefühl. Schwarz ist für mich voll. Voller Pigmente. Voller Eindrücke. Aber dennoch irgendwie traurig. Nebeneinander betrachtet werden die beiden Unterschiede der Farben ganz deutlich. Aber weiß und schwarz oder schwarz und weiß ist immer eine gute Kombination, weil sich die beiden wie Freunde ergänzen. Fast so wie du und ich.

Aber wenn wir beide schwarz und weiß verkörpern würden, wer von uns wäre dann schwarz und wer wäre weiß? Was sagst du dazu, Yasmine?

Gruß, Linda

